



Chaz Davies gibt in Goodwood mit der BMW HP4 Gas.

Der BMW Motorrad Werksfahrer bestritt mit dem neuen Superporter die „Hillclimb“-Rennen beim „Goodwood Festival of Speed“ 2013.

München/Chichester, 14. Juli 2013. In jedem Sommer gibt es für Motorsport-Enthusiasten einen Pflichttermin in Großbritannien: das „Goodwood Festival of Speed“. Die legendäre Veranstaltung, die alljährlich über 100.000 Fans nach Goodwood House bei Chichester (GBR) lockt, feierte an diesem Wochenende ihren 20. Geburtstag. Es ist die Mischung aus Stars von heute und Helden von früher, aus historischen und modernen Rennfahrzeugen, die die Faszination des „Festivals of Speed“ ausmacht. BMW nimmt seit vielen Jahren an der Veranstaltung teil und bringt sowohl historische als auch aktuelle Rennwagen und Motorräder mit nach Goodwood. In diesem Jahr wurden die Farben des bayerischen Herstellers durch Werksfahrer Chaz Davies (GBR) aus dem BMW Motorrad GoldBet SBK Team vertreten.

Chaz tauschte seine BMW S 1000 RR, mit der er in der FIM Superbike-Weltmeisterschaft antritt, gegen eine Serienversion der neuen BMW HP4. Der Waliser bestritt mit dem jüngsten Supersportler von BMW Motorrad die berühmten „Hillclimb“-Rennen in Goodwood. Die BMW HP4 basiert auf der RR und kam Ende 2012 auf den Markt. Zu den technischen Highlights des Motorrads gehört das innovative elektronische Dämpfungssystem DDC. In diesem Jahr erobert die BMW HP4 nicht nur die Straßen in aller Welt, sondern auch die internationalen Rennstrecken – mit Siegen in Serien wie dem FIM Superstock 1000 Cup, in dem HP4 Fahrer Sylvain Barrier (FRA) aktuell die Fahrerwertung anführt, oder in der Südafrikanischen Superbike-Meisterschaft. Zudem stieg Chaz kurz auf das BMW R 1100 S Boxer Cup Renntorrad, und er besuchte die Ausstellung „90 Jahre BMW Motorrad“, in der es BMW Motorräder aus den vergangenen neun Jahrzehnten zu sehen gab.

„Goodwood ist immer fantastisch. Es macht großen Spaß, hier dabei zu sein. Es gibt so viel zu sehen, nicht nur Motorräder aus den verschiedenen Jahrzehnten, sondern auch Rennwagen, vom 100 Jahre alten Oldtimer bis hin zum modernen Formel-1-Boliden“, sagt Chaz. „Und es ist toll, Leute wie Kenny Roberts, Kevin Schwantz und Giacomo Agostini zu sehen. Hier trifft man wahre Legenden aus jeder Rennsport-Ära, aus dem Zwei- und dem Vierradsport. Mein Bike stand im Fahrerlager neben dem von Helmut Dähne, der auf einem wunderbaren BMW Classic Motorrad fuhr.“

„Die HP4 war super zu fahren“, fuhr Chaz fort. „Die Traktionskontrolle hat einiges zu tun, denn der Streckenbelag beim ‚Hillclimb‘ ist extrem rutschig. Doch die HP4 kam damit bestens zurecht – es ist ein großartiges Motorrad. Unterwegs habe ich auch noch ein paar Wheelies gemacht. Ich bin auch kurz auf das R 1100 S Boxer Cup Renntorrad gestiegen. Ich wollte wissen, wie es sich anfühlt, mit der Telelever-Vorderradführung zu fahren. Sie ist klasse, sie verbessert das Handling beim Anbremsen von Kurven wirklich. Und der Boxer-Motor ist toll. Die Ausstellung ‚90 Jahre BMW Motorrad‘ war fantastisch, die Bikes sind wirklich cool. Besonders gut hat mir die Concept Ninety gefallen.“

Media Contact

Am kommenden Wochenende wird Chaz wieder mit seiner BMW S 1000 RR Gas geben. Gemeinsam mit seinem Teamkollegen Marco Melandri (ITA) und dem BMW Motorrad GoldBet SBK Team wird er auf dem russischen „Moscow Raceway“ die achte Runde der FIM Superbike-Weltmeisterschaft 2013 bestreiten.

Das „Festival of Speed“ wird seit 1993 jährlich auf dem Anwesen des motorsportbegeisterten Lord March in der britischen Grafschaft West Sussex veranstaltet. Hier treffen sich die aktuellen Stars



BMW Motorrad Motorsport



und Ikonen vergangener Zeiten aus dem Automobil- und dem Motorradrennsport. Zu den Höhepunkten gehören immer die „Hillclimb“-Rennen auf der inzwischen weltbekannten 1,86 Kilometer langen Strecke um Goodwood House, bei denen die Piloten in und auf modernen und historischen Rennfahrzeugen an den Start gehen.

GoldBet



BMW Motorrad GoldBet SBK Team



BMW Motorrad
GoldBet SBK Team